

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 48

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gedankenassoziationen

Von Balduin Bummel

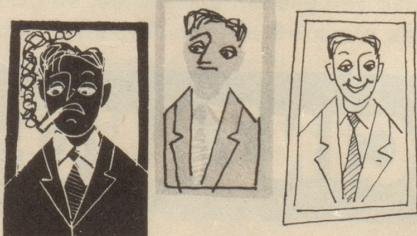
Ich fürchte, jetzt wird's dann mit der Romantik bald ganz Ende sein. Schon bisher verleidete es den Liebespaaren, ständig in den längst bekannten Mond hinauf zu starren. He ja – in jedem Geographiebuch waren schließlich Großaufnahmen des alten Trabanten zu finden. Immerhin – es ließ sich noch von der Rückseite träumen, von den unbekannten Gestaden an unbekannten Mondmeeren. Aber jetzt ist's auch damit Essig. Wenn der Köbi nun seufzt: «Ach, Liseli, hinter den Mond möcht' ich mit dir, damit wir endlich, endlich allein sind!» dann wird das Liseli antworten: «Aha, ans Moskauer-Meer?» und der Köbi: «Oder auf den Krater Lomonosow!», worauf wieder das Liseli: «Ach nein, ich mag nicht, dort ist es mir zu kalt!»

* * *

Ja ja, so ist es, wenn sich Fachleute mit der Technik befassen. Immerhin, manchmal hat's auch sein Gutes. Kürzlich fuhr ich mit meinem Freund in seinem Wagen bei strömendem Regen durch die Stadt. Und wie's am stärksten goß, brach der Scheibenwischer entzwei. Also – ins nächste Fachgeschäft! Vor dem Ladeneingang steigt mein Freund aus und versucht, den Scheibenwischer zu demontieren, um ihn im Laden drinnen ersetzen zu können. Es gießt weiter, mein Freund wird naß und nässter, flucht sich ein paar Zeilen zusammen – aber der Wischer sitzt fest. Schließlich gibt mein Freund auf, eilt ins Geschäft und holt fachmännische Hilfe. Es erscheint ein junger Mann in blauem Ueberkleid, sieht sich den Wischer mit zugekniffenen Augen eine Sekunde lang an, packt ihn sanft und leicht mit zwei Fingern – und wupp! weg ist das Ding. Und mein plätscherner Freund daneben – die Augen!

* * *

Hab' ich nicht gesagt, daß die Technik auch ihr Gutes haben kann? Das dachte ich kürzlich im Café, als aus der vernickelten Chromstahl-Kiste (ich bin nicht Metallurg, es kann deshalb auch verchromter Nickelstahl sein!)



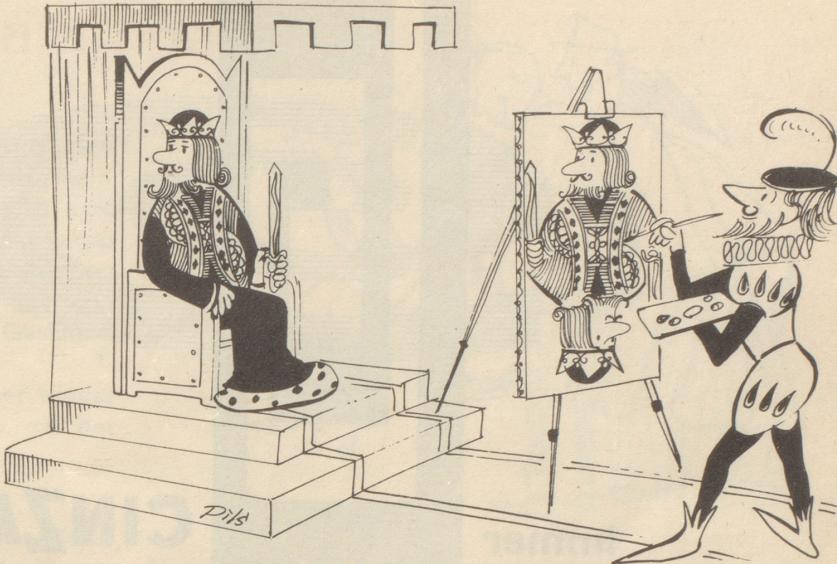
Gönnen Sie Ihrem Körper
eine Nikotinpause!

Wenn Sie auf Ihre Zigaretten nicht ganz verzichten möchten, so machen Sie wenigstens einmal eine wohlende Rauchpause. Ihrer Gesundheit zuliebe!

NICOSOLVENTS

entwöhnt Sie mühelos von der Sklaverei des Rauchens.

Kurzpackung Fr. 19.– in allen Apotheken. Prospekte unverbindlich durch die Medicalia, Casima / Tessin.



Der taktlose Hofmaler



in der Ecke plötzlich die weichen Anfangsnoten der Beethovenschen Mondscheinsonate erklangen. «Nun ja», dachte ich, «gerade ins Café paßt sie ja nicht, aber immerhin, besser noch als deutscher oder italienischer Schmalz!» Ich legte schon meine Zeitung nieder, um aufmerksamer hinzuhören, da machte es oben im Diskant «ping!», die Bässe wechselten den Takt – und schon begann ein italienischer unheilbar Liebeskranker von seiner Teuersten an zu stöhnen bzw. zu klagen bzw. zu weinen. Und Beethoven war nur die Einleitung dazu gewesen. Dafür war er gerade gut genug. Aber daran ist ja nicht die Technik schuld. Sondern – ja, wer wohl?

Ein boshafter Wähler

Bei den Gemeinderatswahlen in X schrieb ein Wähler auf seinen Wahlzettel statt den Namen eines Kandidaten die Bibelstelle: Proph. Jesajas, Kapitel 41, Vers 24. Diese Bibelstelle lautet wie folgt:

«Ihr seid aus nichts, und euer Tun ist aus nichts, und euch wählen ist ein Greuel.» EG

Aus der Witztruhe

Ein junger Mann, der wenige Stunden Bahnfahrt von seiner Braut entfernt wohnt, versäumt am Hochzeitstage den Zug. Voll Angst telegraphiert er: «Nicht heiraten, ehe ich komme!»

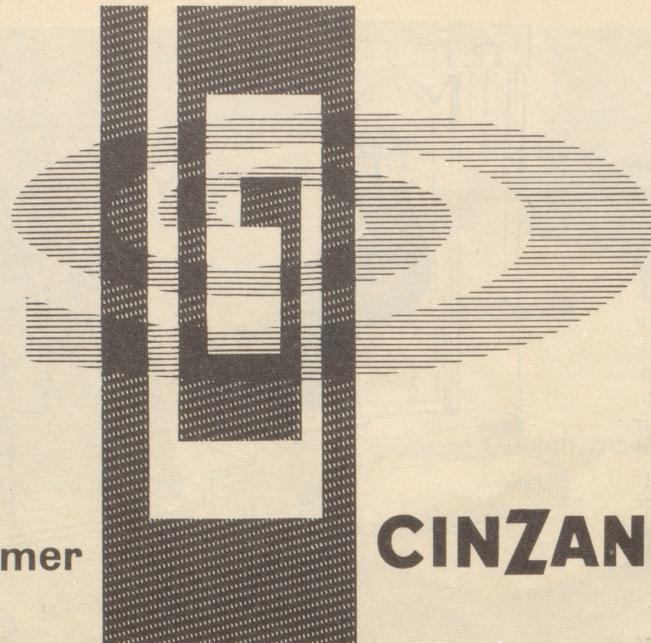
*

Die Konzertsaison beginnt. Der noch unbekannte Virtuose betrat das Künstlerzimmer. «Wie ist mein Konzert besucht?» Der Manager brummte: «Bis jetzt können sie noch jedem leicht einen Gegenbesuch machen.» OA

Unsere bekannte Haus-Spezialität:
Pikant zubereitete Wildpret-Platten

Braustube Hürlimann

Bahnhofplatz, Zürich



immer

CINZANO

doch heute als Neuheit!
versuchen Sie diesen Cocktail:



Ihre Freunde erwarten
diese beiden Flaschen
bei Ihnen zu sehen!

halb **Cinzano weiss**

Frisch in die Kehle erwärmt die Seele

halb **Cinzano Bitter**

Für rassige Männer erfahrene Kenner

Diesen Cocktail geniesst man
frisch, gespritzt oder sec
kein Aperitiv schwemmt die Sorgen besser weg

CINZANO

Ein dankbarer Stammgast

Der Nebelpalster ist seit Jahren ein beliebter Stammgast in Tausenden von Wirtschaften und Wartzimmern. Das freut uns aufrichtig. Der Nebelpalster ist dazu noch Stammgast bei Zehntausenden von Familien und Einzelpersonen. Viele unter ihnen blicken auf eine jahrelange Freundschaft mit ihrem Nebi zurück — überraschend viele durften ihn seinerzeit als Geschenk entgegennehmen!

Die spontanen, herzlichen Briefe, die immer wieder zu uns kommen, bestätigen es tausendfach, daß der Nebi im Abonnement, der regelmässige

Hauslieferungsdienst von Humor und Satire

doch den reinsten und eben wirklich ungestörten Genuss garantiert. Diese Äusserungen der Nebi-Leser sind recht eigentlich der Grund, dass wir uns heute an Sie, verehrte Leserin und verehrter Leser, wenden, um Sie höflich aufzufordern, den Nebelpalster als Weihnachtsgeschenk in Erwägung zu ziehen. Weil der Nebi ein quicklebendiger, junger, frischer, zuweilen auch stachliger, zum Widerspruch auffordernder, den Funken der Diskussion entfachender Geselle und Gefährte ist, hat jeder Empfänger

je nach Temperament und Talent

ein ganz besonderes Verhältnis zu ihm. Beim Nebelpalster dürfen wir das in den nächsten Wochen oft aufgegriffene und deshalb gerne abgegriffene Wort vom persönlichen Geschenk, wie wir glauben, wagen! Die vielen Karikaturen, die in jedem Heft das Schweizer- und das Weltgeschehen

in echt demokratischer Weise

kommentieren und zuweilen recht angriffig glossieren — ein bewährter Stab von Künstlern zeichnet sie. Die Texte, die kantonalen, oft rezent gewürzten Spezialitäten aus Zürich, Bern, Basel usw. stammen von bekannten Schriftstellern und nicht selten aus dem Volksmund und Kindermund, welche beide im Nebelpalster urtümlich zum Ausdruck kommen.

Warten Sie nicht

bis Ihre momentane Regung des Schenkens für einen oder zwei Freunde und Bekannte abklingt! Füllen Sie nebenstehenden Talon heute noch aus und senden Sie ihn in einem unverschlossenen, als Drucksache frankierten Couvert adressiert an den Verlag des Nebelpalsters, Rorschach, ein.

Gemessen am vielseitigen Inhalt des Nebelpalters, an seinem geistigen Gehalt und an seinem Unterhaltungswert, ist der Nebelpalster eines der preisgünstigsten und dankbarsten Geschenke!



Abonnements-Bestellung

 (Bitte deutlich schreiben, Blockschrift)

Mein Name: Frau / Fr. / Herr

Straße: _____

Wohnort und Kanton: _____

① Senden Sie mir **persönlich** für _____ Monate den Nebelpalster ja nein

Ich bin schon Abonnent des Nebelpalster ja nein

Zutreffendes ankreuzen

② Senden Sie den Nebelpalster als **Geschenk** an folgende Adresse:

Name: Frau / Fr. / Herr

Straße: _____

Wohnort und Kanton: _____

Dauer des Abonnements: _____ Monate
Dies ist ein neues Abonnement ja nein

Dies ist die Erneuerung eines bestehenden Abonnements ja nein

Der Geschenk-Bon und die erste Nebelpalster-Nummer sind

in meinem Auftrag am _____ dem Empfänger direkt zu senden ja nein

bis spätestens _____ mir zu senden zum Ausfüllen und Weiterleiten an den Empfänger ja nein

③ Senden Sie den Nebelpalster als **Geschenk** an folgende Adresse:

Name: Frau / Fr. / Herr

Straße: _____

Wohnort und Kanton: _____

Dauer des Abonnements: _____ Monate
Dies ist ein neues Abonnement ja nein

Dies ist die Erneuerung eines bestehenden Abonnements ja nein

Der Geschenk-Bon und die erste Nebelpalster-Nummer sind in meinem Auftrag am _____ dem Empfänger direkt zu senden ja nein

bis spätestens _____ mir zu senden zum Ausfüllen und Weiterleiten an den Empfänger ja nein

Den Betrag von Fr. _____ bezahle ich in den nächsten Tagen mit Einzahlungsschein auf Ihr Postcheck-Konto IX 326 ein. (Abonnementspreise sind nebenstehend links angeführt.)

Datum _____ Unterschrift: _____



Abonnementspreise:

Schweiz 6 Monate Fr. 14.25 12 Monate Fr. 27.—
Ausland 6 Monate Fr. 19.— 12 Monate Fr. 36.—

Jede Auskunft erteilt der Verlag des Nebelpalsters, Rorschach, Tel. 071 42393, Postcheck-Konto IX 326.



Bisquit VSOP,
Sie verstehen es, Ihre Freunde zu beglücken! – Es gibt Umstände, wo nur das Beste gut genug ist, wo nur ein einziger Cognac die gegenseitige Wertschätzung und Freundschaft bezeugen kann. Cognac Bisquit VSOP, für grosse Stunden, für Leute von Geschmack und Klasse.



Markengetränke hoher Klasse: Champagne Pommery, Cognac Bisquit, Likörs und Gins Bols, Scotch Whisky Ballantine, Bourbon Whisky Old Forester.

E. Oehninger A. G., Montreux, Generalvertreter für die Schweiz

CERTINA-DS
Die widerstandsfähigste Uhr der Welt
doppelstossgesichert, super-wasserfest, automatisch, mit Stahlband Fr. 237.-

R. WEISSEN
St. Gallerstrasse 5 – RORSCHACH

Kataloge stehen jederzeit gerne zur Verfügung

ROTH - Käse ist leicht verdaulich

Hotel Bären Langenthal

eine freude Gast zu sein!



Ermüdungserscheinungen?

Beugen Sie vor durch «Aktiv-Kapseln» mit Weizenkeim-Knoblauchöl, verstärkt durch zusätzliche Vitamine und Wirkstoffe. Diese wirken günstig auf Kreislauf und Blutdruck und gegen deprimierende Leistungsschwäche. Verdauungsfördernd und blutreinigend. Fragen Sie in Apotheken und Drogerien nach den geruchsfreien, angenehm einzunehmenden Aktiv-Kapseln.

Aktiv-Kapseln

nach Dr. Doerenkamp

– ein Präparat der M.C.M. Klosterfrau AG, Basel. Machen Sie heute noch einen Versuch. Fr. 4.70, Kurvpackung Fr. 12.30.



Zur Aktivierung nachlassender Spannkraft

An die freundlichen Einsender von Textbeiträgen

Unverlangt eingesandte Textbeiträge werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein adressiertes und frankiertes Couvert beiliegt.

Nachsendung von Rückporto ist zwecklos, weil eine Nachkontrolle beim täglichen Eingang von 60–80 Einsendungen unmöglich ist.

Bitte genaue Adresse des Absenders auf Rückseite des Manuskriptes schreiben.

Zeitungsausschnitten für den Gazettenhumor kein Rückporto beilegen. Es ist uns nicht möglich, darüber zu korrespondieren.

Adresse für Einsendungen: Textredaktion Nebel- spalter, Rorschach.

Etter Kirsch
mild
hocharomatisch

PAUL ETTER SÖHNE ZUG

Etikette und... Etikette



**Glaubt sie ein
Orchester
zu dirigieren?**

So faszinierend Ihre Vorschläge auch sein mögen – bitte sie nicht mit der Gabel zu unterstreichen! Nie soll man mit seinem Besteck gestikulieren; das ist gegen Etikette und gute Sitte.



Übrigens: die Etikette auf Ihrem Fläschchen Grapillon gibt Ihnen die Gewissheit, den echten Grapillon, den reinen Traubensaft zu erhalten. Achten Sie daher stets darauf.